

# Projekttagsablauf



Module	Ziel	Inhalt	Methode	Material	Zeit
Kennenlernen, Einführung ins Thema	Gegenseitiges Kennenlernen	TeamerIn stellt sich und den Ablauf vor Namensschilder	Kurzvortrag	Kreppband, Eddings	5
	Einstieg ins Thema Gruppe kennen lernen/Vorerfahrungen ausloten	Assoziationen zum gewählten Bild werden zusammengetragen	Spielerische Bildassoziationen	Bildkarten (etwa 60 Fotos)	20
		- Zusammenfassen der Akteursebenen und Akteure - Auswirkungen von Globalisierungsprozessen (ökolog., soz., kulturell, ökonom.)	Gruppe selber clustern lassen Akteure & Ebenen: Sammeln & Zusammentragen	Stellwand	10
	Verteilung der Weltbevölkerung und des Welteinkommens werden erfahrbar gemacht	Einschätzung der Weltbevölkerungszahl, des „Welteinkommens“ und CO2-Ausstoßes der einzelnen Kontinente	Weltverteilungsspiel und Diskussion	Kontinenten-Schilder, Schokoladentäfelchen, Zahlenblatt, schwarze Luftballons	20
Akteure & Ebenen von Globalisierungsprozessen und ihren Auswirkungen  Input/Informationsphase	Relevante Akteure und versch. Handlungsebenen kennenlernen	Globalisierung als Prozess, Entwicklungen,	Vortrag und evtl. Quiz	Beamer, Laptop	15 Vortrag 10 Quiz
	Strukturen von Globalisierungsprozessen verstehen	Kennenlernen verschiedener Akteure und die Akteursebenen der Textilbranche. Sie bewerben sich als Näherin in Bangladesch, drehen einen Werbespot für H&M, ....	Stationenlernen und gemeinsame Auswertung	Laptop, „Schönfärber“-Film, Kopien für Stationen, Aufgabenbeschreibungen	120
	globale wirtschaftliche, ökologische und soziale Zusammenhänge verstehen	Zusammenhänge zwischen globaler Warenproduktion, Konsum und Entsorgung	Film und Nachbesprechung; Beurteilung, Diskussion verschiedener Thesen	Beamer, Film „Story of Stuff“, Thesen aus dem Film, Zahlen, die für Deutschland gelten	40-60
Transfer	Im Rollenspiel können die TN den Transfer in den Alltag eigenständig vollziehen	Eine Discounterfiliale soll in der Schule aufgemacht werden, in einer Schulkonferenz stellen verschiedene Akteure ihre Position dazu vor und stimmen über eine Eröffnung ab	Rollenspiel Anschließende Reflektion	Rollenkarten	75-90
		Alternativ kann eine mögliche Eröffnung eines Weltladens in der Schule diskutiert werden	Argumentationstraining, geleitete Pro/Contra-Diskussion	Rollenkarten	60
Handlungsmöglichkeiten kennenlernen Eigene Aktion planen	Handlungsoptionen kennenlernen, entscheiden, planen	Wo/wie können sich die SchülerInnen persönlich engagieren? a) Alternativer Stadtplan b) Deutschland sucht das Supersiegel c) Zwischen Kunst & Aktion d) Schulcheck & Möglichkeiten in der Schule	Kleingruppenarbeit an Ideentischen  Auf einem Markt der Möglichkeiten über Handlungsoptionen den anderen hinterher vorstellen	Siegelkarten, Stifte, Papier, Infos über Akteure vor Ort (selber erstellen: Flyer, Homepages,...), Siegelkarten für b), Beispielblätter für c) Schulcheck zum Ausfüllen für d) Arbeitsaufträge	75-90
Abschluss	TN äußern Meinung zum Tag, was ist möglich umzusetzen, mit in den Alltag zu übernehmen	Auswertung und was nehmen wir mit (LehrerIn evtl. mit einbeziehen), Bezug zum „Wunschzettel“-Plakat	Blitzlichtrunde oder andere Optionen	Je nach Auswertungsmethode	10